

Tset Manifest

Kosten- und CO₂- Management in Zeiten des industriellen Wandels



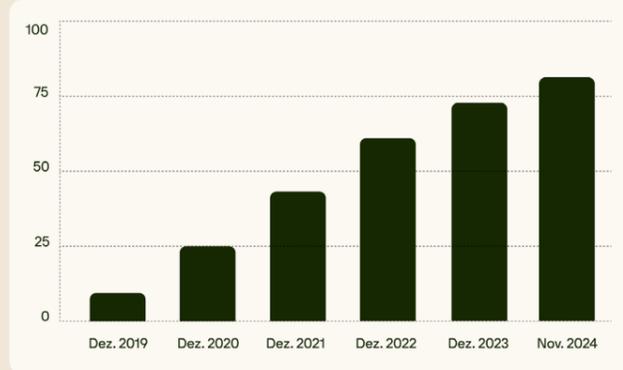
Inhalt

Über Tset	04
Zukünftige Trends im Blick	06
Profitabilität und Nachhaltigkeit optimieren mit Tset	08
01 Materialkosten in der Lieferkette senken	09
02 Angebotsqualität und -geschwindigkeit verbessern	10
03 CO ₂ -Fußabdruck von Produkten berichten	11
04 Zielsetzung und technische Konzeptbewertung in der Frühphase	11
Erfolg mit Tset erreichen	12
01 Mehr Bottom-up-Kalkulationen erstellen	14
02 Interne und externe Daten optimal nutzen	16
03 Von Hunderten Tabellenkalkulationen zu einer zentralen, interoperablen Kalkulationssoftware wechseln	18
04 Abteilungsübergreifende Zusammenarbeit ermöglichen	20
05 CO ₂ -Fußabdruck in Produkte integrieren	22
06 Eine neue Cost-Engineering-Organisation aufbauen	24
07 Von einer Altlösung auf Tset wechseln	26
Fazit	28



Die traditionelle Fertigungsindustrie stärken – mit einem innovativen und nachhaltigen Ansatz für die Simulation von Produktkosten.

Im Jahr 2018 von Andreas Tsetinis und Sasan Hashemi gegründet, hat Tset sich zum Ziel gesetzt, die Simulation von Produktkosten in der Fertigungsindustrie zu revolutionieren. Bereits nach wenigen Monaten waren die ersten Prototypen einsatzbereit und legten den Grundstein für eine transformative Entwicklung.



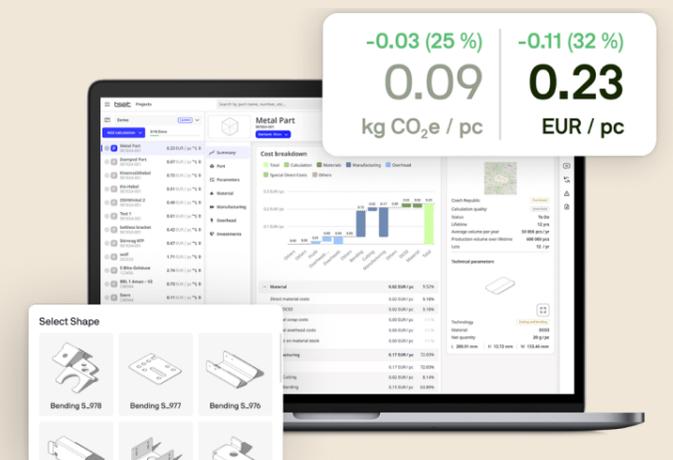
In den vergangenen sechs Jahren haben wir uns von einem kleinen, engagierten Team zu einer vielfältigen Gruppe von über 80 talentierten Fachleuten entwickelt. Unsere Wurzeln liegen in Österreich, doch unser Team erstreckt sich inzwischen über ganz Europa, mit Standorten in Deutschland, Ungarn, der Tschechischen Republik und Frankreich. Diese Vielfalt an Talenten ist zentral für unseren innovativen Ansatz und unsere lebendige Unternehmenskultur.

Während wir weiter wachsen, verändern wir nicht nur die Art und Weise, wie Unternehmen Produktkosten simulieren und verwalten – wir definieren neu, was es bedeutet, ein

zukunftsorientiertes Unternehmen in unserer Branche zu sein. Unsere Vision ist es, die führende Lösung für eine ganzheitliche Simulation von Produktkosten zu werden, Unternehmen dabei zu unterstützen, Kosten effizient zu managen und gleichzeitig Nachhaltigkeit und Effizienz in der Produktentwicklung und Fertigung zu fördern.

Tset für Kosten- und CO₂-Management

Tset ist eine modulare, cloudbasierte Software für die Fertigungsindustrie, die die Kalkulation von Kosten und CO₂ für Serienbauteile beschleunigt. Die Kalkulationsmodule von Tset automatisieren die Erstellung von Kalkulationsstrukturen für spezifische Fertigungstechnologien durch den Einsatz von Heuristiken, statistischen Modellen und geometrischer Merkmalerkennung. Darüber hinaus bietet Tset eine cloudbasierte Software für die Stücklisten-basierte Nachverfolgung von Kostenreduzierungsmaßnahmen.



02 Zukünftige Trends im Blick

Die Fertigungsindustrie erlebt bedeutende Veränderungen, die die Ansätze für Kostenmanagement und Nachhaltigkeit grundlegend verändern.

Digitale Transformation und Integration

Die Integration digitaler Technologien ermöglicht präzisere Kalkulationen, Kostenanalysen und Prognosen. Die Automatisierung der Datenerfassung und -verarbeitung steigert die Geschwindigkeit und Effizienz erheblich, da Fehlerquoten reduziert werden. Cloud-Technologien erleichtern zudem den Zugriff auf Cost-Engineering-Software und fördern die Zusammenarbeit innerhalb und zwischen Unternehmen.

E-Mobilität

Viele Unternehmen erkennen die Notwendigkeit, ihre Produktportfolios neu auszurichten, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Traditionelle Hersteller suchen aktiv nach neuen Produktlinien, die für den Markt der Elektromobilität relevant sind. Unternehmen auf der Einkaufsseite bewegen sich in ungewohntem Terrain, indem sie Fahrzeuge mit neuen Technologien entwickeln.

Beschleunigte Produktentwicklungszyklen

Die Geschwindigkeit, mit der Unternehmen neue Produkte wie Maschinen oder Fahrzeuge entwickeln, hat sich erheblich verkürzt. Diese Beschleunigung erfordert mehr Kalkulationen und parallele Entwicklungsprozesse, was die Nachfrage nach Cost-Engineering-Lösungen erhöht.

Hohe geopolitische Instabilität

Geopolitische Unsicherheiten veranlassen Unternehmen, alternative Beschaffungsstrategien wie Dual Sourcing zu prüfen, um Risiken zu minimieren.

Nachhaltigkeit

Kostenanalysen müssen zunehmend ökologische Auswirkungen und Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigen. Umweltfreundliche Produktionsprozesse können den Ressourcenverbrauch und die CO₂-Emissionen senken, müssen jedoch auch auf potenzielle Zusatzkosten geprüft werden.

Hohe Kostenfluktuationen

Simulationen und Szenarioanalysen ermöglichen es Unternehmen, verschiedene Faktoren wie Schwankungen bei Energie- und Rohstoffpreisen, Produktionsstandorten und Währungen zu bewerten. Diese Tools helfen dabei, die Auswirkungen von Veränderungen auf Kostenstrukturen zu analysieren.

03 Rentabilität und Nachhaltigkeit optimieren mit Tset

1. Materialkosten in der Lieferkette senken

Die Software von Tset bietet eine leistungsstarke Lösung zur Optimierung von Einkaufsprozessen und zur Verhandlung besserer Konditionen mit Lieferanten. Durch datengestützte Analysen und Simulationen ermöglicht Tset Unternehmen, Einsparpotenziale zu identifizieren, die sonst unentdeckt bleiben könnten.

Kunde

Hersteller von Freizeitmotoren und Antriebssystemen für Kleinflugzeuge, Ultraleichtflugzeuge und UAVs

Herausforderung

Reduktion des Einkaufspreises für ein spezifisches Komponentenpaket um 6 % trotz steigender Materialkosten

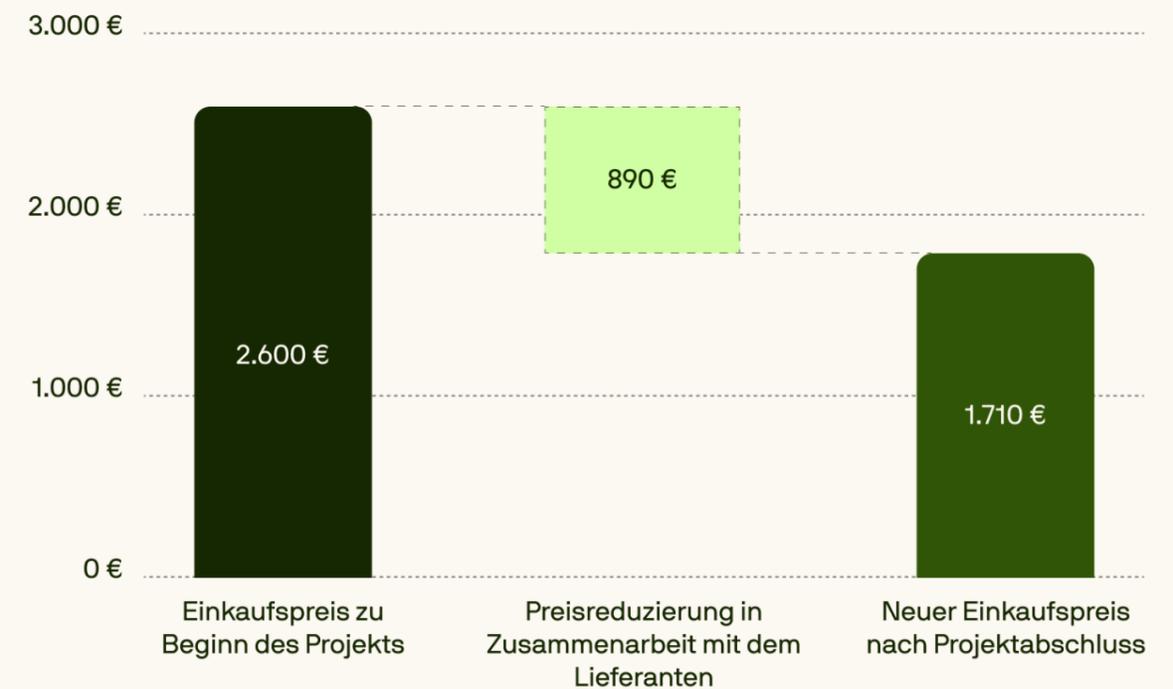
Ansatz von Tset

1. Sammlung technischer und wirtschaftlicher Annahmen.

2. Erstellung von „Best Practice Greenfield“-Produktkostensimulationen
3. unter der Annahme idealer Bedingungen und einer Delta-Analyse im Vergleich zur aktuellen Kundenschatzung.
4. Konfrontation mit dem Lieferanten und detaillierte Analyse
5. zwischen der „idealen“ Simulation und der bestehenden Kostenstruktur.
6. Ableitung von Maßnahmen zur Kostensenkung
7. gemeinsam mit dem Lieferanten.
8. Abschlussverhandlung des neuen Einkaufsvertrags.

Ergebnis

- 34 % Preisreduktion pro Stück
- 4,9 Millionen EUR jährliche Einsparungen



2. Angebotsqualität und -geschwindigkeit verbessern

Tset befähigt Unternehmen, profitable und wettbewerbsfähige Angebote zu erstellen und Ausschreibungen (RFQs) zu gewinnen. Durch fortschrittliche Simulationen der Produktkosten können Unternehmen ihre aktuellen Schätzungen mit idealen Bedingungen vergleichen und interne sowie externe Einschränkungen in der Lieferkette berücksichtigen.

Kunde

Multinationales Ingenieurunternehmen, spezialisiert auf Luft- und Raumfahrt sowie Automobilkomponenten

Herausforderung

Die ursprüngliche Produktkalkulation lag während des Ausschreibungsprozesses 30 % über dem OEM-Ziel

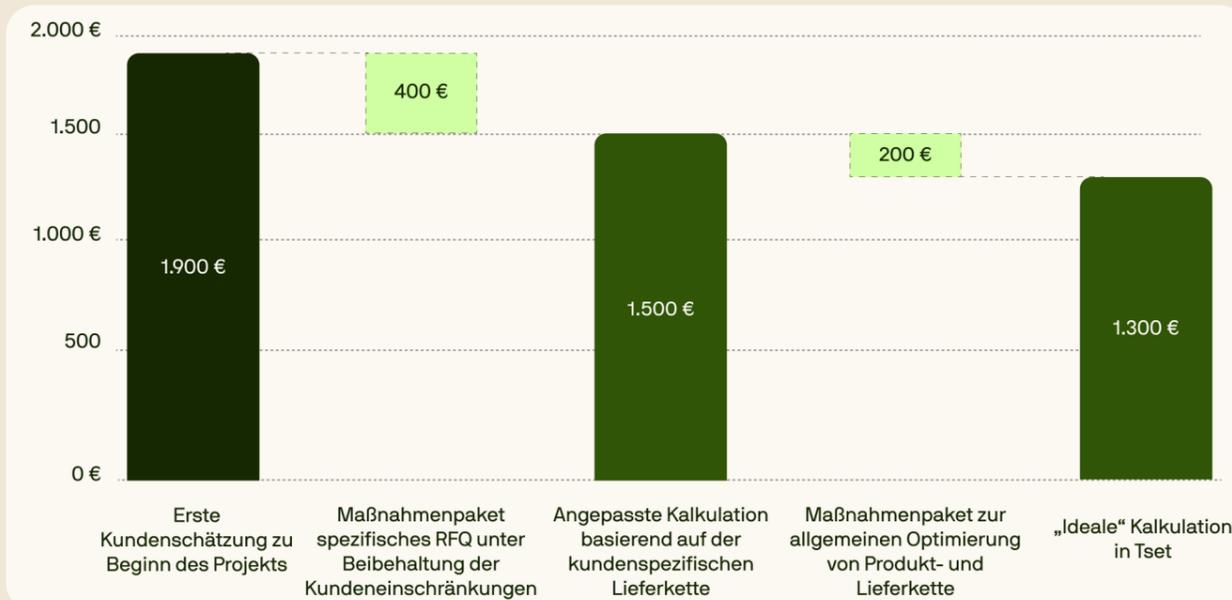
Ansatz von Tset

1. Sammlung technischer und wirtschaftlicher Annahmen.

2. Erstellung von „BPG“-Produktkostensimulationen* unter der Annahme idealer Bedingungen und einer Delta-Analyse im Vergleich zur aktuellen Kundenschatzung.
3. Anpassung der „BPG“-Simulationen zu „BPB“-Simulationen** durch Anwendung interner und externer Lieferkettenbeschränkungen des Kunden.
4. Ableitung spezifischer Maßnahmen für die vorliegende Ausschreibung durch Delta-Analyse zwischen „BPB“ und der aktuellen Kundenschatzung.
5. Ableitung allgemeiner Maßnahmen für die Kundenorganisation durch Delta-Analyse zwischen „BPB“ und „BPG“ -> „Warum befinden wir uns nicht in einer idealen Welt?“

Ergebnis

- 18,75 % Preisreduktion pro Stück
- 732 Millionen EUR Einsparungen über die Projektlaufzeit (1,8 Millionen Stück)



*Best Practice Greenfield ** Best Practice Brownfield

3. CO₂-Fußabdruck von Produkten berichten

Tset ermöglicht es Kunden, CO₂-Ziele bereits früh in der Produktentwicklung zu setzen – noch bevor die Lieferkette finalisiert ist. Unsere Software erstellt eine Bottom-up-Kalkulationsstruktur für die gesamte Stückliste (BOM), definiert CO₂-Rahmenbedingungen für zentrale Materialien und Energiequellen und führt Szenariosimulationen durch.

Kunde

Tier-1-Lieferant in Mitteleuropa, spezialisiert auf Antriebskomponenten für die Automobil-, Luftfahrt- und Industriebranche

Herausforderung

Wettbewerbsfähigkeit im Markt erhalten und gleichzeitig den CO₂-Fußabdruck der Produkte managen

Ansatz von Tset

1. Einrichtung einer Bottom-up-Kalkulationsstruktur für die gesamte Stückliste, einschließlich aller Prozessschritte und Rohmaterialien; unterstützt durch die Berechnungsmodule von Tset Engine, Tset-Stammdaten und einen modularen Satz von Golden-Sample-Berechnungen.
2. Festlegung vorläufiger CO₂-Grundlagen
3. für die relevantesten Rohmaterialien und Energiequellen; Anwendung dieser Grundlagen auf die Kalkulationsstruktur.
4. Durchführung verschiedener Szenariosimulationen.
5. Bewertung der Kostenauswirkungen von CO₂-Reduktionsmaßnahmen.
6. Entscheidung über ein finales Szenario und Einreichung der
7. CO₂-Bilanzierungsformulare des OEMs

Ergebnis

Verbesserte Transparenz beim CO₂-Fußabdruck, Integration von Lösungen zur Emissionsreduktion

4. Zielsetzung und technische Konzeptbewertung in der Frühphase

In der frühen Produktentwicklung spielt die Software von Tset eine entscheidende Rolle bei der Zielsetzung und der Bewertung technischer Konzepte. Die Lösung von Tset unterstützt die technische und kostenbezogene Analyse von Maschinen und Benchmark-Produkten, entwickelt Zielkonzepte und -kosten für neue Maschinen durch Design-to-Cost-Aktivitäten und führt detaillierte Wettbewerbs-Benchmarks durch. Dieser Ansatz identifiziert Möglichkeiten für das kostengünstigste Produktkonzept, das alle Anforderungen erfüllt.

Kunde

Weltweit renommierter Hersteller von Dentalprodukten

Herausforderung

Kostenoptimierung für eine neue Maschine

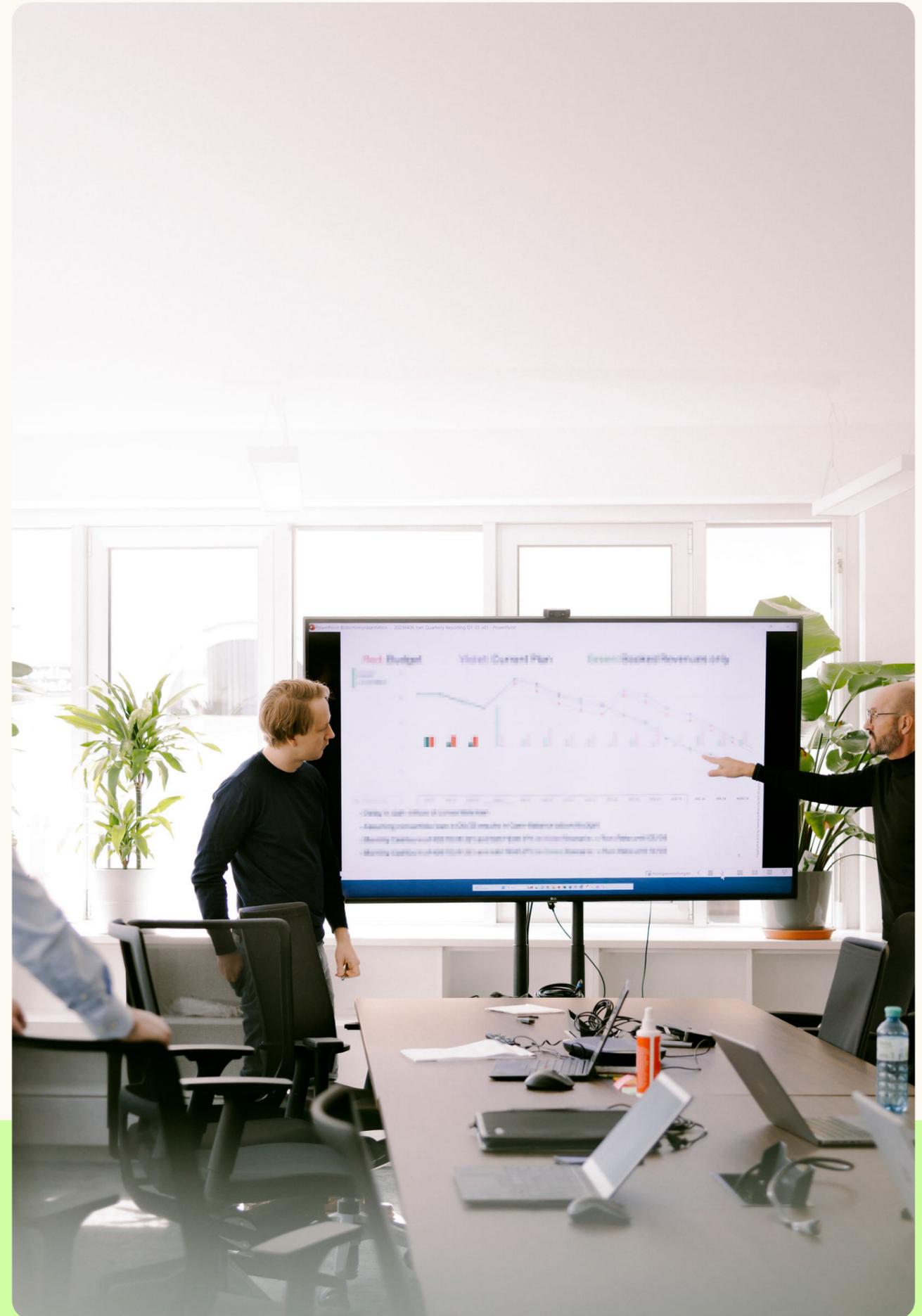
Ansatz von Tset

1. Technische und Kostenanalyse der Maschine und des Benchmark-Produkts
2. Unterstützung bei der Entwicklung eines Zielkonzepts und der Zielkosten für eine neue Fräsmaschine durch Design-to-Cost-Aktivitäten
3. Detailliertes Wettbewerbs-Benchmarking und Entwicklung von Ideen für das eigene neue Produktkonzept und die Kostenstruktur
4. Kommerzielle Umsetzung

Ergebnis

- 30% Kostensenkung pro neuer Maschine
- Erfolgreiche kommerzielle Umsetzung der Produktkostenoptimierung

04 Erfolg mit Tset erreichen



01 Mehr Bottom-up-Kalkulationen erstellen

Wie die Kalkulationsmodule von Tset funktionieren

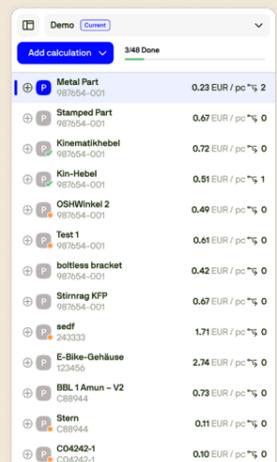
Tset überzeugt durch seine Kalkulationsmodule, die exzellente Kostenanalysen ermöglichen. Diese Module automatisieren Prozesse für verschiedene Fertigungstechnologien wie Druckguss und Kunststoffspritzguss, die weltweit Anwendung in zahlreichen Produkten finden.

Tset hat diese Module entwickelt, indem historische Kostenkalkulationen analysiert wurden, um die Schlüsselfaktoren für Kostenabweichungen zu identifizieren. Für jede Technologie bestimmt die Software 10–15 entscheidende Kostentreiber und nutzt Feature Engineering, sodass Nutzende Daten in verschiedenen Formaten eingeben können, z. B. durch die Angabe von Shapes.

Detaillierungsgrad

Detaillierungsgrad

Tset bietet eine detaillierte Bottom-up-Beschreibung der Kalkulationen, indem Rohmaterialien und Fertigungsschritte aufgeschlüsselt



Part Name	Cost	Quantity
Metal Part	0.23 EUR / pc	2
Stamped Part	0.67 EUR / pc	0
Kinematikhebel	0.72 EUR / pc	0
Kin-Hebel	0.51 EUR / pc	1
OSH Winkel 2	0.49 EUR / pc	0
Test 1	0.61 EUR / pc	0
bolthead bracket	0.42 EUR / pc	0
Stirnrag KFP	0.67 EUR / pc	0
sedf	1.71 EUR / pc	0
E-Bike-Gehäuse	2.74 EUR / pc	0
BBL 1 Amun - V2	0.73 EUR / pc	0
Stern	0.11 EUR / pc	0
CH242-1	0.10 EUR / pc	0

werden, um eine kleine Stückliste zu erstellen. Die Kalkulationsmodule bearbeiten in der Regel Einzelteile, die jeweils ihre eigene Stückliste haben können.

Darüber hinaus erstellt Tset eine Prozessliste, die alle notwendigen

Schritte, Maschinen, Rüstzeiten und Arbeitskräfte detailliert beschreibt. Nutzende

können die Schritte einsehen, bearbeiten, hinzufügen oder entfernen, um das Modul an spezifische Anforderungen anzupassen.

Abgedeckte Technologien

Tset unterstützt eine Vielzahl von Technologien, darunter:

- Kunststoffspritzguss
- Gießen
- Schmieden
- Blechumformung
- Sintern
- Elektronik und Elektromechanik
- Drehbearbeitung in der Zerspanung

Die Unterstützung von 3D-Dateien ist für ausgewählte Module verfügbar, mit Plänen zur zukünftigen Erweiterung auf weitere Technologien.



Vorteile für Nutzende

Erfahrene Expert*innen:

Tset automatisiert repetitive Aufgaben und ermöglicht es erfahrenen Expert*innen, präzise Kostenschätzungen effizienter zu erstellen, mit der Möglichkeit, Ergebnisse basierend auf ihrem Fachwissen anzupassen.

Weniger erfahrene Nutzende:

Die Module von Tset dienen weniger erfahrenen Nutzenden als Lernwerkzeug. Sie bieten Einblicke in Stücklisten und Prozesse und beschleunigen damit die Lernkurve.

FAQ

01 Was berechnet Tset?

Die Ausgabe der Kalkulationsmodule von Tset umfasst eine Kette von Fertigungsschritten, benötigte Materialien, Maschinen, Arbeitskräfte und weitere Elemente, die alle anpassbar sind. Tset erstellt Best-Practice-Greenfield-Kalkulationen, die ideale Szenarien darstellen. Solch ein Best-Practice-Ansatz ist der perfekte Ausgangspunkt, um Ideen zur Kostenoptimierung zu identifizieren; er wird jedoch in der Regel nicht direkt mit der Brownfield-Situation eines spezifischen Lieferanten übereinstimmen.

02 Benötigen die Kalkulationen Trainingsdaten vom Kunden?

Nein, Tset benötigt keine Trainingsdaten. Die Software ist sofort einsatzbereit, ohne dass vorab Daten geladen werden müssen.

03 Erhalten alle dieselben Ergebnisse?

Wenn zwei Kunden die Software im Standardmodus verwenden, erhalten sie dieselben Ergebnisse. Viele Kunden entscheiden sich jedoch dafür, die Software anzupassen. Änderungen an den Stammdaten können die Ergebnisse beeinflussen.

04 Kann ich meine Kalkulationen anpassen?

Ja, Tset kann die Kalkulationsmodule anpassen, indem kundenspezifische Formeln und Shapes in die Software integriert werden. Dies ist ein optionaler, kostenpflichtiger Service.

05 Was, wenn eine Technologie nicht abgedeckt ist?

Tset deckt die 25–30 gängigsten Fertigungstechnologien ab, aber nicht alle. Kunden können zusätzliche Kalkulationsschritte manuell erstellen oder die verfügbaren Stammdaten nutzen, um ihre Anforderungen zu erfüllen. Das Tset-Consulting-Team kann ebenfalls dabei helfen, Kalkulationen für spezielle Technologien zu erstellen – als zusätzlicher Service.

06 Unterstützt Tset 3D?

Ja, die Unterstützung für 3D-Dateien ist für bestimmte Kalkulationsmodule, wie z. B. die Blechumformung, verfügbar. Tset plant, die 3D-Unterstützung in Zukunft auf weitere Module auszudehnen.

02 Interne und externe Daten optimal nutzen

Hauptmerkmale des Tset-Stammdatendienstes

Der Stammdatendienst von Tset stellt vorbereitete Datensätze bereit, die für Kostenschätzungen essenziell sind, und minimiert so den Aufwand für manuelle Recherchen. Die wichtigsten Merkmale umfassen:

Sofort einsatzbereit

Nutzen Sie Tset direkt ohne die Notwendigkeit, anfänglich Daten einzugeben.

Flexibilität

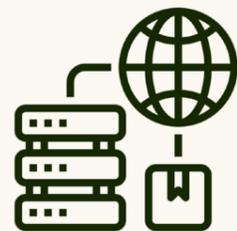
Verwenden Sie sowohl die von Tset bereitgestellten Daten als auch Ihre eigenen Datensätze für zusätzlichen Mehrwert.

Multidimensionale Stammdaten

Speichern und simulieren Sie Daten über mehrere Dimensionen hinweg, wie z. B. Materialpreise nach Zeit, Region und Typ.

Verfügbare Referenz-Stammdaten

Die meisten Stammdaten sind in der Tset-Lizenz enthalten und werden regelmäßig aktualisiert. Tset stellt die Datenqualität sicher, indem interne Recherchen durchgeführt und mit führenden externen Quellen zusammengearbeitet wird. Dadurch erhalten Kunden verlässliche und umfassende Datensätze.



5.000 Maschinen mit Investition, Abschreibungszeit, Platzbedarf sowie Energie-, Wartungs- und Verbrauchsraten

11.600 Materialdatenpunkte

Best Practices für Gemeinkosten, Währungen & mehr

147 Fertigungstechnologien

760 Regionen weltweit mit Löhnen, Arbeitskosten und Schichtzuschlägen, Zinsen, Platzkosten, Stromkosten usw.

FAQ

01 Sind meine Daten sicher?

Ja, Tset gewährleistet Datensicherheit, indem die Daten jedes Kunden separat gehalten werden.

02 Bieten Sie Prognosedaten an?

Tset stellt keine Prognosedaten bereit, aber Nutzende können eigene Prognosen innerhalb der Software erstellen und speichern.

03 Kann ich den Stammdatendienst mit anderen Tools verwenden?

Ja, der Dienst umfasst eine API für die Integration mit anderen Anwendungen.

04 Wie oft wird die Software aktualisiert?

Tset bietet wöchentliche Fehlerbehebungen und regelmäßige Funktionsverbesserungen an.

05 Sind CO₂-Daten enthalten?

Ja, ein grundlegender CO₂-Datensatz ist im Standardpaket enthalten. Umfangreichere Datensätze sind als Zusatzoption verfügbar.

03 Von Hunderten Tabellenkalkulationen zu einer zentralen, interoperablen Kalkulationssoftware wechseln

Vollständig verwaltetes SaaS: Hosting, Updates und Sicherheit

Tset bietet mehr als nur Software – es stellt eine umfassende Software-as-a-Service (SaaS)-Lösung bereit. Tset übernimmt alle Aspekte des Hostings in einem hochsicheren Rechenzentrum und sorgt für eine professionelle Verwaltung sowie die Einhaltung von Datenschutzrichtlinien. Die Infrastruktur ist auf Leistung optimiert und gewährleistet schnelle Reaktionszeiten sowie ausreichende Ressourcenverfügbarkeit.

Sicherheit hat bei Tset oberste Priorität. Das System wird regelmäßig aktualisiert, um Schwachstellen zu beheben und die Funktionalität kontinuierlich zu verbessern. Jährliche Updates umfassen aktualisierte Standortfaktoren wie Löhne, Materialpreise, Fertigungsinformationen, Maschinendaten und mehr. Mit diesem All-in-One-Ansatz eliminiert Tset den Bedarf an interner IT-Infrastruktur und reduziert so zusätzliche Kosten für die Kunden.

Service Level Agreement (SLA)

Tset bietet ein robustes Service Level Agreement (SLA), das die entscheidenden Aspekte der Software-Performance abdeckt. Dazu gehören festgelegte Zeitrahmen für die Fehlerbehebung, Backup-Verfahren und Garantien für die Softwareverfügbarkeit. Das SLA stellt sicher, dass Kunden klare Erwartungen an die Servicequalität haben.

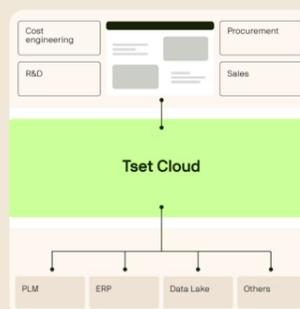
Kostenreduktion durch die Cloud

Die cloudbasierte Lösung von Tset bietet erhebliche Kostenvorteile im Vergleich zu herkömmlicher On-Premise-Software. Für die meisten Kunden liegen die Gesamtkosten über die Nutzungsdauer (Total Cost of Ownership) bei Tset niedriger, insbesondere wenn man die häufigen Updates berücksichtigt, die bei On-Premise-Lösungen erforderlich sind.

Für Kunden, die von Excel-basierten Systemen wechseln, eliminiert Tset den Bedarf an laufender Wartung und Updates. Durch die Zentralisierung dieser Funktionen reduziert Tset das Risiko von Fehlern, die bei manuellen, personenabhängigen Prozessen häufig auftreten. people-dependent processes.

Einfache Integration mit einer dokumentierten, leistungsstarken API

Tset bietet erstklassige Integrationsmöglichkeiten durch eine professionelle, standardkonforme API. Die umfassend dokumentierte API deckt alle Datenobjekte innerhalb der Software ab und ermöglicht eine nahtlose Integration mit anderen Anwendungen. Jede Aktion, die über die Benutzeroberfläche durchgeführt werden kann, ist auch über die API ausführbar, was maximale Flexibilität für die Integrationsanforderungen der Kunden bietet.



FAQ

01 Kann ich mein Single Sign-On-/Authentifizierungssystem anbinden?

Ja, Tset unterstützt SAML (SAML 2.0) und OpenID Connect (OIDC). Die Integration ist unkompliziert und wurde bereits erfolgreich bei vielen Kunden implementiert.

02 Bieten Sie Adapter für ERP- oder PLM-Systeme an?

Tset bietet keine Standardadapter an, da ERP- und PLM-Systeme in großen Unternehmen stark individualisiert sind. Wir arbeiten jedoch mit unseren Kunden zusammen, um maßgeschneiderte Schnittstellen zu entwickeln, und haben solche in der Vergangenheit bereits erfolgreich implementiert.

03 Können Sie bei der Erstellung von Schnittstellen für andere Systeme helfen?

Ja, Tset bietet Dokumentationen und Unterstützung bei der Spezifikation und kann bei Bedarf Schnittstellen für Kunden entwickeln.

04 Können Sie bei der Gestaltung meiner idealen IT-Architektur helfen?

Ja, unser Rollout-Team besteht aus Expert*innen, die die Zielarchitektur für die Integration mehrerer Softwareanwendungen im Kosten- oder CO₂-Management entwerfen können.

05 Sind Sie zertifiziert?

Ja, Tset verfügt über ein gültiges TISAX-Label für alle Standorte, basierend auf der ISO 27001-Norm und gepflegt durch den VDA. Wir tragen das Label „Informationen mit hohem Schutzbedarf“ und können detaillierte Informationen über das ENX-Portal bereitstellen.

06 Kann ich die Software auf einem Mac nutzen?

Ja, Tset läuft auf jedem modernen Webbrowser. Für die beste Nutzungserfahrung empfehlen wir Google Chrome und eine Full-HD-Bildschirmauflösung von 1080p.

04 Abteilungsübergreifende Zusammenarbeit ermöglichen

Abbau von organisatorischen Silos

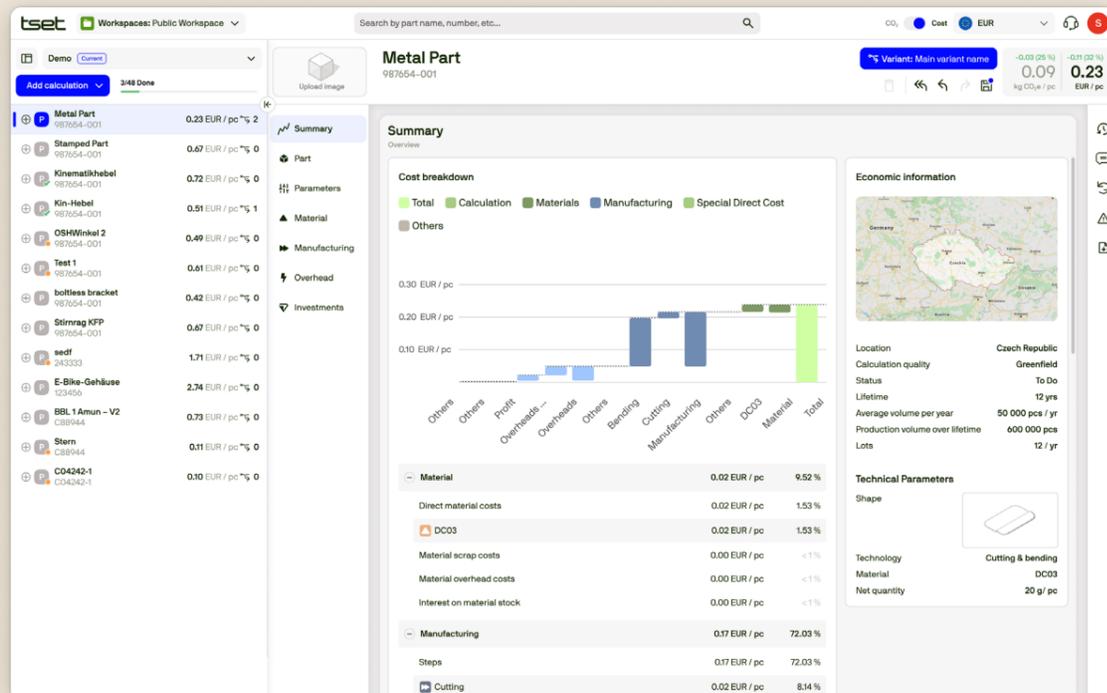
Bei der Erstellung einer Angebotskalkulation müssen Unternehmen Daten aus verschiedenen Abteilungen wie Einkauf, Engineering, Controlling und Vertrieb zusammenführen. Selbst innerhalb einer einzelnen Abteilung entstehen häufig Datensilos. Diese erschweren es, Lieferantenaufschlüsselungen, Benchmarks und Best-Practice-Kalkulationen systematisch zu speichern und zu analysieren.

Tset löst dieses Problem mit einer zentralisierten Softwarelösung für alle produktrelevanten Informationen. Sie ermöglicht es Unternehmen, alle kostenrelevanten Daten an einem Ort zu speichern und darauf zuzugreifen, wodurch sie für alle relevanten Stakeholder leicht zugänglich werden.

Zugriff für andere Abteilungen

Als webbasierte Anwendung erfordert Tset keine Installation, was die Einbindung von Nutzenden aus verschiedenen Abteilungen erleichtert. Das Teilen von Kalkulationen ist einfach – Nutzende können Links mit einem einfachen Copy-Paste-Vorgang teilen.

Darüber hinaus ermöglicht Tsets intuitive Benutzeroberfläche auch Nutzenden ohne tiefgehende technische Expertise, Kosten- und CO₂-Kalkulationen schnell zu verstehen. Ob Einkäufer*in, Controller*in oder Ingenieur*in – die Software macht kritische Informationen zugänglich und leicht verständlich.



FAQ

01 Kann ich eine Read-Only-Lizenz erhalten?

Ja, Read-Only-Lizenzen sind verfügbar.

02 Können die Kalkulationsmodule von nicht-technischen Einkäufer*innen genutzt werden?

Ja, jedoch empfehlen wir technologiespezifische Schulungen, die wir gerne anbieten.

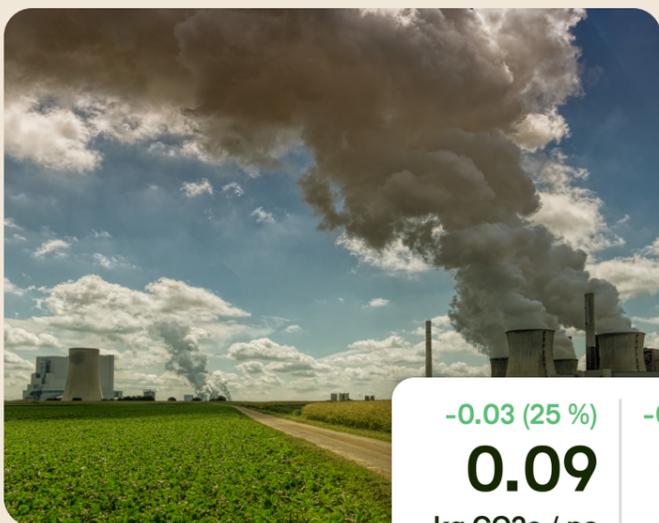
03 Kann ich den Net Present Value (NPV) meines Angebots berechnen?

Derzeit berechnet Tset keinen NPV, aber wir planen, diese Funktionalität hinzuzufügen. In der Zwischenzeit können wir Excel-Exporte bereitstellen, damit Nutzende den NPV extern berechnen können.

05 CO₂-Fußabdruck in Produkte integrieren

CO₂-Fußabdruck von Produkten für neue Nachhaltigkeitsanforderungen

Nachhaltigkeit gewinnt in der Produktion zunehmend an Bedeutung – aufgrund von Druck seitens Verbraucher*innen, Investor*innen, steigenden Kosten und regulatorischen Einschränkungen. Kennzahlen zu Treibhausgasen treiben die Material- und Produktkosten weiter in die Höhe, da oft Emissionszertifikate sowohl für Produkte als auch für Produktionsanlagen erforderlich sind, was zusätzliche Kosten verursacht.



-0.03 (25 %)
0.09
kg CO₂e / pc

-0.11 (32 %)
0.23
EUR / pc

Hersteller stehen vor Kostenfluktuationen, weshalb es unerlässlich ist, nachzuvollziehen, wie steigende Materialpreise die Produktkosten beeinflussen. Zudem legen Kunden häufig spezifische Anforderungen an den CO₂-Fußabdruck fest, deren Nichterfüllung zu abgelehnten Angeboten führen kann.

In der frühen Produktentwicklung verlangen Kunden oft CO₂-Schätzungen, bevor Lieferanten festgelegt sind. Dies erfordert erste Kalkulationen auf Basis von Referenzdaten, die später mit Primärdaten der Lieferanten verfeinert werden können.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, sind präzise Berechnungen des CO₂-Fußabdrucks unerlässlich. Während grobe Schätzungen möglich sind, sind aufgrund von Variationen im Recyclingmaterialanteil, Gewicht, Energieverbrauch und standortspezifischen Faktoren häufig genaue Daten erforderlich. Glücklicherweise verfügen Unternehmen, die bereits Bottom-up-Kostenkalkulationen durchführen, in der Regel über einen Großteil der benötigten Daten.

Die Software von Tset unterstützt sowohl Kosten- als auch CO₂-Berechnungen und bietet eine Emissionsdatenbank, die es einfach macht, CO₂-Berechnungen in bestehende Kostenkalkulationsprozesse zu integrieren.

Tset-Consulting-Services für Nachhaltigkeit

Tset kann zwar ausschließlich für CO₂-Berechnungen genutzt werden, doch der größte Mehrwert entsteht bei der Kombination von Kosten- und CO₂-Analysen. Sollte der Prozess zu komplex werden, stehen die Consulting-Services von Tset zur Verfügung, um bei der Erstellung von Schätzungen zu unterstützen.

FAQ

01 Sind Sie zertifiziert?

Typischerweise wird der CO₂-Fußabdruck eines Produkts zertifiziert, sobald alle Primärdaten vorliegen. Viele Tset-Kunden nutzen die Software jedoch, um vorläufige CO₂-Schätzungen zu erstellen, oft Monate bevor Primärdaten verfügbar sind. Da es sich hierbei lediglich um Schätzungen handelt, ist eine Zertifizierung in der Regel nicht erforderlich.

02 Kann ich meine eigenen Daten verwenden?

Ja, Nutzende können ihre eigenen Daten in die Software eingeben.

03 Verbindet sich Tset mit Catena-X?

Derzeit nicht, aber Tset prüft eine zukünftige Integration mit Catena-X.

04 Kann Tset bei der Erstellung einer CO₂-Berechnung helfen?

Ja, das Consulting-Team von Tset steht zur Verfügung, um bei der Erstellung von CO₂-Berechnungen zu unterstützen.

06 Eine neue Cost-Engineering-Organisation aufbauen

Tset-Unterstützung für neue Kostenanalysefunktionen

Die Software von Tset bietet alles, was notwendig ist, um eine neue Cost-Engineering-Organisation aufzubauen. So unterstützt Tset die Einrichtung einer robusten Kostenanalysefunktion:

Definition von Stammdatenanforderungen und Berichtsformaten

Die Software von Tset ist mit umfassenden Stammdaten vorinstalliert, darunter Rohmaterialien, Maschinen, Fertigungsschritte, Gemeinkosten und Kosten-/Emissionsfaktoren. Zudem stellt sie Referenz-Import- und Exportformate bereit, um eine solide Grundlage für den Start von Kostenanalyseaktivitäten zu schaffen.

Definition einer Kalkulationsmethodik

Tset bietet von Beginn an eine Referenzkalkulationsmethodik. Diese wird durch vier Kalkulationsmodule erweitert, die es Nutzenden ermöglichen, neue Technologien schnell zu erschließen und einen Vorsprung in Cost-Engineering-Projekten zu erzielen.

Schulungen: Software, Methodik, Technologie

Um den Nutzen der Software zu maximieren, bietet Tset umfassende Schulungen an. Dazu gehören Software-Schulungen, um Nutzende bei der effektiven Navigation und Nutzung aller Funktionen zu unterstützen, sowie Technologieschulungen, um auf dem neuesten Stand der Entwicklungen im Cost Engineering zu bleiben.

Consulting-Unterstützung

Die Unterstützung von Tset geht über die Software hinaus. Die Berater*innen von Tset bieten wertvolle Einblicke in die Feinabstimmung von Kalkulationsmethodiken und die Einrichtung von Gemeinkostenschemata. Dieser persönliche Ansatz stellt sicher, dass die Software optimal an die spezifischen Anforderungen der Organisation angepasst wird.

Interimsmanagement

Für umfassendere Unterstützung – sei es strategisch oder operativ – bieten die Berater*innen von Tset maßgeschneiderte Lösungen, die auf die individuellen Herausforderungen beim Aufbau und Management einer Cost-Engineering-Organisation zugeschnitten sind. Diese Flexibilität ermöglicht es Unternehmen, ihre spezifischen Bedürfnisse effektiv zu adressieren.

Mit der umfassenden Softwarelösung und der fachkundigen Unterstützung von Tset sind Unternehmen bestens ausgestattet, um eine effiziente Cost-Engineering-Organisation aufzubauen und erfolgreich Kostenanalyse-Initiativen umzusetzen.
in cost analysis initiatives.

FAQ

01 Kann Tset dabei helfen, Talente für ein zukünftiges Cost-Engineering-Team zu finden?

Tset übernimmt keine HR-Aufgaben, kann jedoch ein Interimsmanagement für das Cost-Engineering-Team bereitstellen.

02 Sollte das Cost-Engineering-Team dem CFO, CPO oder CTO unterstellt sein?

Jede dieser Berichtsstrukturen ist möglich und hängt von der Position in der Lieferkette, der Organisationsstruktur und dem primären Problem ab, das gelöst werden soll. Tset kann Beratung anbieten, um die beste Struktur für die Cost-Engineering-Funktion zu entwickeln.

07 Von einer Altlösung auf Tset wechseln

Definition einer Migrationsstrategie

Tset bietet verschiedene Optionen für die Datenmigration, um Kunden beim Wechsel von Altsystemen zu unterstützen. Eine maßgeschneiderte Migrationsstrategie wird in Zusammenarbeit mit dem Kunden entwickelt und kann folgende Schritte umfassen:

- Bewertung der Qualität der vorhandenen Altdaten
- Umsetzung eines Projekts zur Datenbereinigung
- Festlegung, welche Daten migriert werden sollen, wie z. B. Prozess-Know-how, Maschinenbeschreibungen, Fertigungsschritte, Lieferantenkonditionen oder bestehende Kalkulationsergebnisse

Basierend auf der vereinbarten Strategie übernimmt Tset den Migrationsprozess. Dieser kann vollständige Stücklisten, Maschinenstundensätze, Kostenarten, Zykluszeiten und weitere Elemente umfassen. Die Kosten für diesen Service richten sich nach dem Umfang der Migration.

Software-Schulung

Wenn Kunden von einer anderen professionellen Software zu Tset wechseln, wird der Schulungsansatz individuell angepasst, um sich auf die einzigartigen Funktionen von Tset zu konzentrieren.

Umgang mit bestehenden Excel-Kalkulationen

Für Kunden mit vorhandenen Excel-basierten Kalkulationen bewertet Tset den besten Ansatz fallweise. Mögliche Lösungen umfassen:

- Den Verzicht auf diese Kalkulationstools, da Tset die benötigten Funktionen bereits abdeckt.
- Die Erweiterung der Standardsoftware, um Funktionen einzuschließen, die bisher über Excel verwaltet wurden.
- Individuelle Anpassungen, um spezifische Excel-Funktionen in die Tset-Umgebung zu integrieren.

Dieser flexible Ansatz gewährleistet einen reibungslosen Übergang für Kunden. So können bestehende Kalkulationen und Prozesse integriert werden, während sie gleichzeitig von den erweiterten Funktionen der Tset-Software zur cradle-to-gate-Berechnung des CO₂-Fußabdrucks von Produkten profitieren.

FAQ

01 Können alte Kalkulationen migriert werden?

Ja, Tset kann alte Kalkulationen in das System migrieren.

02 Verliere ich Informationen und/oder Genauigkeit bei der Migration von Kalkulationen?

Dies hängt von der Migrationsstrategie und der Kosten-Nutzen-Analyse ab. Zwar sollten theoretisch keine Daten verloren gehen, doch ist es manchmal nicht kosteneffizient, alles zu migrieren. Die Migration bewahrt so viele Details wie notwendig, basierend auf der definierten Strategie.

03 Kann ich meine Excel-Exportformate beibehalten?

Ja, im Rahmen des Rollout-Projekts kann Tset kundenspezifische Excel-Formate erstellen.

04 Kann ich mein Know-how zu Lieferantenlinien und Maschinen behalten?

Ja, der Stammdatendienst von Tset kann diese Informationen speichern, und Referenzkalkulationen können migriert werden, um das Prozess-Know-how zu erhalten.

Tset bietet innovative Lösungen für die Simulation von Produktkosten und CO₂-Emissionen, die Unternehmen dabei unterstützen, Kosten effektiv zu managen und gleichzeitig Effizienz und Nachhaltigkeit in der Produktentwicklung und Fertigung zu steigern. Die Software von Tset kann für verschiedene Zwecke eingesetzt werden, darunter die Reduzierung von Materialkosten in der Lieferkette, die Verbesserung der Qualität und Geschwindigkeit von Verkaufsangeboten, die Berichterstattung über den CO₂-Fußabdruck von Produkten sowie die Festlegung von Zielen und die technische Konzeptevaluation in frühen Entwicklungsphasen. Mit seinen Berechnungsmodulen, dem Stammdatendienst und einem umfassenden Ansatz ermöglicht Tset sowohl erfahrenen Expert*innen als auch weniger erfahrenen Anwender*innen detaillierte Kostenanalysen über eine Vielzahl von Fertigungstechnologien hinweg.

Bereit, Ihren Ansatz für Kosten- und CO₂-Management zu revolutionieren? [Buchen Sie eine Demo](#) und machen Sie den ersten Schritt in Richtung einer effizienteren und nachhaltigeren Zukunft für Ihr Unternehmen.

Entdecken Sie weitere Branchen-Insights, Nachhaltigkeitstrends und das Fachwissen von Tset in unserer vollständigen [Whitepaper-Sammlung](#).

Rufen Sie uns an unter [+43 676 4487761](#) (Wir bieten Sales-Support in DE, EN und NL).



Tset Software GmbH

Offices

Aspernbrückengasse 2
1020 Vienna
Austria

Kellau 151
5431 Kuchl
Austria

www.tset.com